



EX-CCD-50
Color-
Dome-Kamera
Artikelnr. 30497

EX-CCD-50 Dome-Kamera



Technische Daten:

Spannungsversorgung: 12 V/DC
 Video-Ausgang: 1Vss / 75 Ohm
 Farbsystem: PAL/NTSC
 Temperaturbereich: ca. -30°C bis +60°C
 autom. Tag-/Nachtumschaltung
 Objektiv: 2,8mm - 12mm
 Reichweite IR: max. 30m
 Anzahl der Bildpunkte: 1920 x 1080
 Abmessung: 120 mm x 96 mm
 Gewicht: ca. 610g (ohne Montagebox)
 Farbe: Grauweiß (RAL9002)

Einsatzmöglichkeiten:

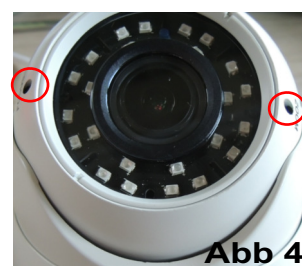
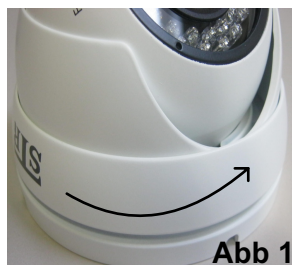
Diese hochauflösende CCTV-Farbkamera ist speziell für den Einsatz in Video-Überwachungsanlagen konzipiert. Die Kamera ist mit einem Zoomobjektiv (2,8mm - 12mm) ausgestattet und verfügt über eine automatische Blendenregelung. Um im Tagbetrieb eine optimale Farbqualität zu erhalten, ist ein IR-Sperrfilter vorgeschaltet. Bei Nachtbetrieb fährt dieser Filter beiseite, die Infrarot-LED schalten ein und die Kamera schaltet auf Schwarz/Weiß-Bild um. Die WDR- Funktion liefert gute Bilder selbst bei schwierigsten Lichtverhältnissen.

Das Gehäuse ist aus vandalensicherem Alu-Druckguss. Die Montage kann an der Wand oder unter der Decke erfolgen. Das Gerät ist spritzwassergeschützt, jedoch nicht wasserdicht! Tauchen Sie die Kamera niemals in Wasser ein! Verwenden Sie zur Reinigung der Kamera keine scharfen Reinigungsmittel oder sonstige Chemikalien! Die Montage darf nur durch geschultes Fachpersonal erfolgen!

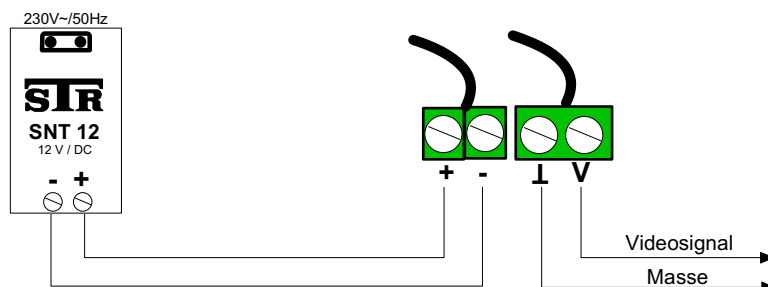
Wird die Kamera zweckentfremdet oder nicht ordnungsgemäß montiert bzw. angeschlossen, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Körperschäden und keine Garantie für die Kamera übernommen werden!

Montage:

- Schrauben Sie den Sicherungsring gegen den Uhrzeigersinn vom Unterteil ab (Abb 1).
- Nehmen Sie die Blende und den Sicherungsring vom Unterteil herunter (Abb 2).
- Montieren Sie die Montagebox an der vorgesehenen Stelle (Wand oder Decke).
- Setzen Sie den Deckel auf die Montagebox und fixieren Sie diesen mit den mitgelieferten M4x8 Schrauben.
- Mit den M4x20 Schrauben kann nun die Kamera auf der Montagebox befestigt werden, hierfür die Gewinde nutzen, die mit einem Stern gekennzeichnet sind.
- Schließen Sie die Spannungsversorgung 12VDC und die Video-Leitung an den mitgelieferten Schraubklemmen an (Abb 3).
- Über die Einstellschrauben Zoom und Focus kann der Bildausschnitt und die Bildschärfe eingestellt werden (Abb 4).



Elektrischer Anschluss:



Einstellungen OSD (on screen Menü)

OSD-Menü

Die Kamera bietet eine Vielzahl von Einstellungen, die durch ein OSD-Menü (On Screen Display) verändert werden können.

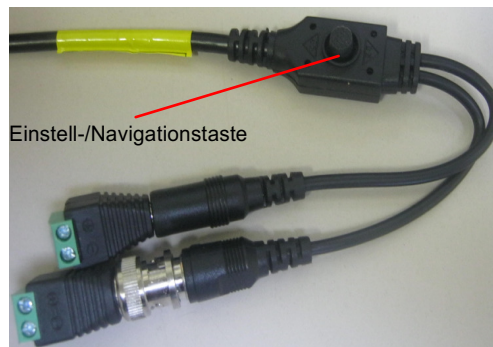
ACHTUNG! Unsachgemäße Einstellungen können zu erheblichem Verlust der Aufnahmequalität führen!

Schließen Sie die Kamera an einen Überwachungsbildschirm an, den Sie während des Einstellens sehen können.

Um in das OSD-Menü zu gelangen, entfernen Sie die Abdeckkappe und drücken Sie auf die Einstelltaste.

Zur Navigation bewegen Sie die Taste wie einen Joystick, hoch, runter, rechts links. Bestätigung erfolgt durch Tastendruck.

HAUPTMENUE	
BLLENDE	DC ←
BELICHTUNG	←
BACKLIGHT	BLC←
WEISSABGL.	ATW
TAG&NACHT	EXTERN←
RAUSCHRED	←
SPEZIAL	←
EINSTELLEN	←
AUSGANG	ENDE←



BLLENDE: Diese Auswahl dient zur Blendeneinstellung und Einstellung der Einsatzumgebung der Kamera.

Zur Auswahl stehen:

INNEN: Zur Verwendung der Kamera innerhalb von Gebäuden.

AUSSEN: Zur Verwendung der Kamera außerhalb von Gebäuden.

Die Blendenregelung erfolgt bei diesem Kameramodell voll automatisch und kann nicht verändert werden.

Die Geschwindigkeit mit der die Blende auf bzw. zu fährt, kann über ISIRIS SPEED angepasst werden.

BELICHTUNG: Dient zur Einstellung der Helligkeit des Kamerabildes und Einstellung der WDR-Funktion.

Die Helligkeit kann von 0 - 100 eingestellt werden.

D-WDR regelt automatisch die Helligkeits- und Kontrastwerte der Kamera nach. Wide Dynamic Range (WDR) ist eine Funktion um vordere, helle Bereiche im Kamerabild abzdunkeln und hintere, dunklere Bereiche aufzuhellen. Dies wird z.B. bei Gegenlicht durch Fahrzeugscheinwerfer eingesetzt. Die Funktion kann hier ein oder ausgeschaltet werden. Werkseitig steht diese Funktion auf AUTO.

BACKLIGHT: Regelt die Gegenlichtkompensation.

Diese sollte auf BLC stehen, so wird dies voll automatisch geregelt.

Der Bereich, in dem die Gegenlichtkompensation erkannt werden soll, kann eingestellt werden und z.B. fest stehende Lichtquellen (Straßenlaternen, Außenlicht...) besser kompensieren zu können.

WEISSABGLEICH:

ATW=Automatischer Weissabgleich, dynamisch und kontinuierlich im Bereich 1800-10500K

Eine andere Einstellung wird nicht empfohlen.

TAG&NACHT: Regelt das Tag/Nacht Umschaltverhalten der Kamera.

EXTERN: Kamera schaltet sensorgesteuert zwischen Tag- und Nachtbetrieb um und regelt automatisch die Infrarot-Beleuchtung.

FARBE: Kamera bleibt immer im Tag-Betrieb. Nachts schalten zwar die IR-LEDs ein, haben aber aufgrund des vorgeschalteten IR-Filters so gut wie keine Wirkung.

S/W: Kamera ist immer im Nacht-Betrieb, IR-LEDs schalten erst bei entsprechend geringem Umgebungslicht zu.

AUTO: Diese Auswahl hat bei diesem Kameramodell keine Funktion.

RAUSCHRED:

kann durch Dunkelheit auftretendes Bildrauschen unterdrücken. Einstellmöglichkeit in drei Stufen.

Einstellungen OSD (on screen Menü)

SPEZIAL:

TITEL: Wenn diese Funktion eingeschaltet wird, kann ein frei wählbarer Text eingegeben werden, der immer im Kamerabild angezeigt wird. Über die Funktion POS stellen Sie die Position des angezeigten Textes ein, mit CLR wird ein zuvor eingegebener Text gelöscht.

D-EFFEKT: Hier kann man das Bild einfrieren, drehen oder spiegeln.

EINFRIEREN: Erzeugt ein Standbild

SPIEGELBILD: Hier kann das Bild rotiert, gespiegelt oder gedreht werden.

NEGATIVBILD: Hier kann man das Bild negativ darstellen lassen.

BEWEGUNG: Die Kamera verfügt über eine Bewegungserkennung, die ein bzw. ausgeschaltet werden kann. Da unsere Rekorder über eine solche Steuerung verfügen, wird diese Funktion nicht weiter beschrieben.

PRIVATZONEN:

Über diese Funktion lassen sich Teilbereiche des Kamerabildes maskieren. Diese werden dann durch einen einstellbaren, farbigen Bereich verdeckt.

BEREICHSWAHL: Es können bis zu 15 Teilbereiche ausgewählt werden, die nachfolgend konfiguriert werden können.

MODUS: Schaltet den zuvor ausgewählten Teilbereich ein oder aus.

POSITION: Hier lässt sich die Position eines Teilbereiches auf dem Bild festlegen. Dadurch, dass man alle vier Ecken getrennt voneinander einstellen kann, lassen sich auch abstrakte Formen erstellen b.z.w. abdecken.

FARBE: Mit dieser Funktion lässt sich die Farbe der abgedeckten Bereiche festlegen. Es stehen 8 Farben zur Verfügung.

TRANSP: Stellt die "Durchsichtigkeit" des abgedeckten Bereichs in % ein. 0= keine Abdeckung -> 1 = 100% Abdeckung.

MOSAIK: Wurde eine Transparenz gewählt und Mosaik eingeschaltet, wird die verdeckte Fläche als flimmerndes Mosaik angezeigt, so dass etwaige Bewegungen in diesem Bereich zu erkennen sind, aber keine Details.

SPRACHE:

Die Menüsprache ist standardmäßig auf Deutsch (GER) eingestellt.

Sollten Sie eine andere Sprache bevorzugen, so können Sie diese hier einstellen.

DEFEKT:

Erkennt Pixelfehler automatisch und überdeckt diese wahlweise weiß oder schwarz.

RS485:

Diese Funktion steht bei dem Kameramodell nicht zur Verfügung.

EINSTELLEN: hier können verschiedene Einstellungen gemacht werden.

SCHÄRFE: sollte auf AUTO stehen

MONITOR: LCD oder CRT (Röhrenbildschirm)

LSC: EIN (Legt fest, ob die Helligkeitskompensation der vier Objektivenden verwendet werden soll.)

VIDEO OUT: PAL (europäischer Standard) oder NTSC (nordamerikanischer Standard)

COMET: AUS

Die Einstellungen sind ab Werk so konfiguriert, dass diese im Normalfall nicht verändert werden müssen. Verschiedene Einstellungen können zu einem erheblichen Verlust der Bildqualität oder sogar zum Ausfall führen! Einstellungen sollten nur durch sachkundige Personen verändert werden!